



Citroën Berlingo / Xsara / ZX
Peugeot 306 / Partner



Fig. 1: Federbeinstützlager falsch montiert



Fig. 2: Federbeinstützlager korrekt montiert



HINWEIS

Achten Sie beim Auspacken des Federbeinstützlagers darauf, welche Seite des Wälzlagers (1) nach oben zeigt. Wenn die flache Seite nach oben zeigt (Fig.1), müssen Sie das Wälzlager (1) umdrehen, um das Federbeinstützlager korrekt montieren zu können (Fig.2 / Fig.3)

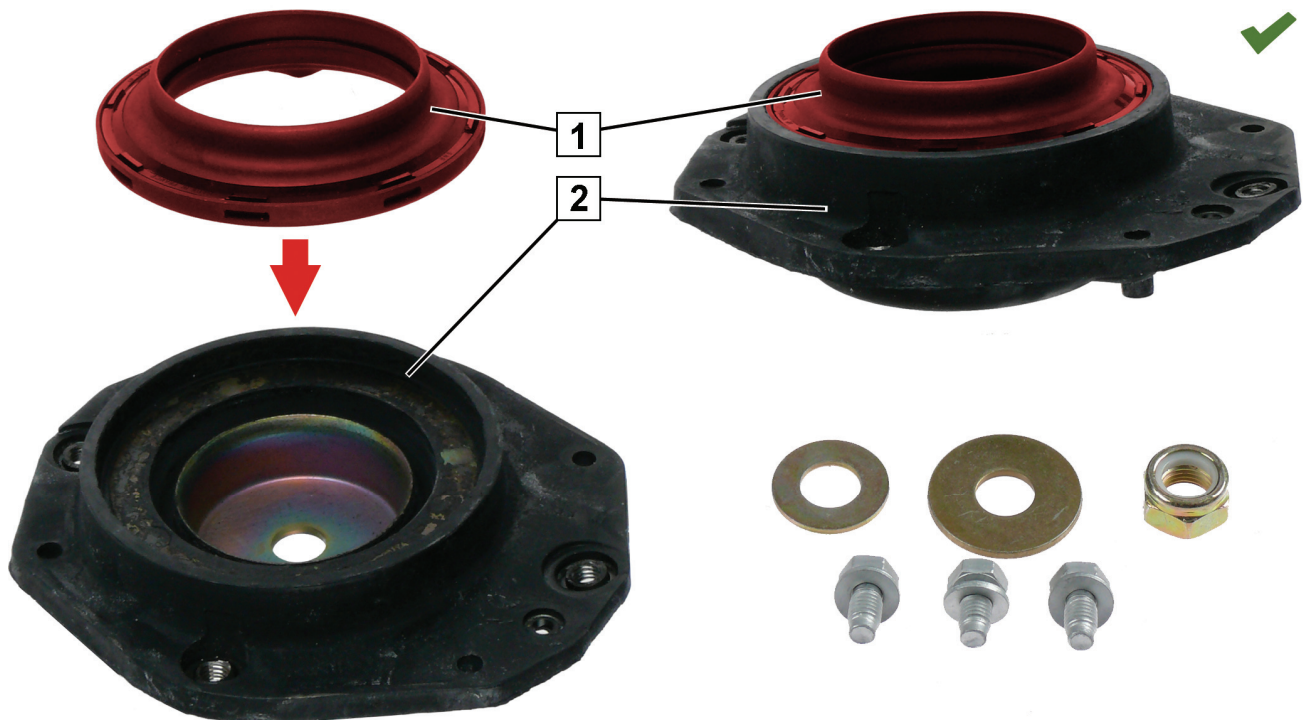


Fig. 3: Federbeinstützlager – korrekte Montage von Wälzlager und Gummimetallteil

1 Wälzlager
2 Gummimetallteil



VORSICHT!



Wenn Sie ein Federbeinstützlager mit falsch montiertem Wälzlager (Fig.1) ins Fahrzeug einbauen, hat dies sicherheitsrelevante Folgen:

- Die Fahrwerkfeder ist am Federbeinstützlager nicht geführt und dadurch nicht zentriert.
- Die zum Lenken erforderlichen Kräfte sind größer.

Montieren Sie das Federbeinstützlager korrekt, wie in Fig.3 dargestellt.

Montage Federbeinstützlager

Verwenden Sie zur Befestigung des Federbeinstützlagers immer das beiliegende Befestigungsmaterial. Beachten Sie die vorgeschriebenen Anzugsmomente.

- Legen Sie das Wälzlager (1) mit der flachen Seite nach unten in das Gummimetallteil (2).
- Montieren Sie das Federbeinstützlager am Federbein.
- Montieren Sie das komplettierte Federbein am Fahrzeug.



HINWEIS

Stoßdämpfer müssen in der vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Konstruktionslage des Fahrzeugs angezogen werden.

Werden Stoßdämpfer verspannt eingebaut und angezogen, verschleißten sie sehr schnell. Defekte und Ausfälle treten wesentlich früher auf als bei korrekt montierten Stoßdämpfern

(→ Serviceinformation: SACHS Stoßdämpfer - Verspannter Einbau 11221 DE).